



SPD BERLIN
LANDESPARTEITAG 11. NOVEMBER 2017

Antrag 18/II/2017

Beschluss

Überweisung an die durch den Landesvorstand zu bildende Organisationspolitische Kommission
Abt. 11/05 Friedrichsfelde-Rummelsburg
Der Landesparteitag möge beschließen:
Der Bundesparteitag möge beschließen:

Offenheit und Beteiligung für Parteimitglieder verbessern

Ortsvereine/Abteilungen und AG'en müssen regelmäßig (mind. alle 8 Wochen) parteioffen tagen. Diese Sitzungen müssen allen Parteimitgliedern offen stehen. Parteimitglieder haben so auch Gelegenheit, andere Gliederungen kennenzulernen. Alle Parteisitzungen (ab dem Ortsverein aufwärts) werden mit Start- und Endzeit parteiöffentlich angekündigt und dementsprechend geplant. Sitzungen sollten die Dauer von 120 Minuten nicht überschreiten.

Dies ermöglicht es viel beschäftigten Menschen, Sitzungen in ihren Alltag einzuplanen und erhöht damit die Bereitschaft zu Parteiengagement.

Jahresarbeitspläne der Ortsvereine/Abteilungen sowie AG's werden am Anfang des Jahres in einem partitiven Prozess in der Gliederung erarbeitet und dem Kreisvorstand zur Kenntnis gegeben. Somit soll ermöglicht werden, dass Mitglieder auch zu anderen Gliederungen bei interessanten Themen anwesend sein können.